

Niederschrift 41. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 21.05.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:12 Uhr
Ort, Raum:	Raum "Rieseberg" der Stadtverwaltung Gardelegen, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Zepig

Herr Jörg Gebur

Herr Ralf Linow

Herr Nico Macht

Herr Kai-Michael Neubüser

Herr Peter Wiechmann

Frau Viola Winkelmann

Herr Rüdiger Wolf

in Vertretung für Stadtrat Dirk Kuke

Verwaltung:

Herr Machalz, FBL Zentrale Dienste und Finanzen

Frau Niebuhr, FBL Sicherheit und Ordnung

Frau Peist, MA FB Baudienstleistungen

Frau Winkelmann, SGL Stabstelle Stadtmarketing

Gäste:

Herr Thorsten Bombach

Frau Zeiler, Landgesellschaft Sachsen-Anhalt

bis Ende öff. Teil/17:41 Uhr

Ortsbürgermeister:

Herr Siegfried Jordan

Presse:

Frau Weisbach, Redaktion der Volksstimme

bis Ende öff. Teil/17:41 Uhr

Herr Schmidt, Redaktion der Altmark-Zeitung

bis Ende öff. Teil/17:41 Uhr

Abwesend:

Herr Dirk Kuke

entschuldigt

Frau Regina Lessing

entschuldigt

Herr Oliver Stegert

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 40. Sitzung des Hauptausschusses am 09.04.2019
- 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 6 Satzung - 1. Änderung des Bebauungsplans Gewerbegebiet "Am Sportplatz", OT Mies-terhorst
Vorlage: 411/39/19
- 7 Aufhebung Sperrvermerk Langförderweg
Vorlage: 412/39/19
- 8 Straßenbenennung Erschließung Wohngebiet B.-Brecht- Str.
Vorlage: 413/39/19

- 9 Entwurf - Vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplan "Photovoltaikfreiflächenanlage" im OT Lindstedt
Vorlage: 414/39/19
- 10 2. Entwurf - Flächennutzungsplan für das Gebiet der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 415/39/19
- 11 Entwurf über die Aufhebung des Bebauungsplanes "Kletschweg I" Gemarkung Letzlingen
Vorlage: 416/39/19
- 12 Änderung und Ergänzung des Vertrages zwischen der Hansestadt Gardelegen und dem Jugendförderungszentrum Gardelegen e.V. zur Betreibung des Jugendklub "Mood"
Vorlage: 410/39/19
- 13 Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände für das Jahr 2017
Vorlage: 418/39/19
- 14 Kooperationsvereinbarung mit dem Frauen- und Kinderhaus Salzwedel e.V.
Vorlage: H/55/41/19
- 15 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Als fehlende Mitglieder werden Stadträtin Lessing, Stadtrat Kuke und Stadtrat Stegert festgestellt. Stadtrat Kuke wird durch Stadtrat Wolf vertreten.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 7 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, legt dar, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Die Bürgermeisterin lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 40. Sitzung des Hauptausschusses am 09.04.2019

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 40. Sitzung des Hauptausschusses am 09.04.2019 nicht vorliegen.

Die Bürgermeisterin lässt über die Niederschrift abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 40. Sitzung des Hauptausschusses am 09.04.2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Frau Zepig informiert aus dem nichtöffentlichen Teil der 40. Sitzung des Hauptausschusses am 09.04.2019, dass ein Bauplatz im Mischgebiet „Kämmereiforst“ sowie zwei Bauplätze im Wohngebiet „Wohnstandort Remonte“ veräußert wurden.

Die Stelle der Leiterin der Kindertagesstätte „Heideblümchen“ in Letzlingen wurde zunächst für zwei Jahre besetzt.

Des Weiteren verliest sie die Antwort des Altmarkkreises Salzwedel vom 10. Mai 2019 auf Einrichtung einer Tempo 30 Zone in der Sandstraße in Gardelegen L 27 und führt aus, dass die Voraussetzungen für die verkehrsrechtliche Anordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung nicht gegeben sind.

TOP 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht vorliegen.

**TOP 6 Satzung - 1. Änderung des Bebauungsplans Gewerbegebiet "Am Sportplatz", OT Miesterhorst
Vorlage: 411/39/19**

Frau Zepig informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Miesterhorst (07.05.2019) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja; 1 Nein)
- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja).

Die Abstimmung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung – 1. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Am Sportplatz“, OT Miesterhorst mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**TOP 7 Aufhebung Sperrvermerk Langförderweg
Vorlage: 412/39/19**

Die Bürgermeisterin verliest die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Frau Zepig führt aus, dass es sich bei der Maßnahme Rekonstruktion Langförderweg um eine Erschließung handelt und Erschließungsbeiträge anfallen werden.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat den Sperrvermerk für die Maßnahme Rekonstruktion Langförderweg (Haushaltsstelle 5.4.1.10/6344.785200) aufzuheben und die Mittel in Höhe von 165.000 € freizugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- TOP 8 Straßenbenennung Erschließung Wohngebiet B.-Brecht- Str.
Vorlage: 413/39/19

Frau Zepig informiert über das Beratungsergebnis aus dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung).

Die Abstimmung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat die Erschließungsstraße am Wohnstandort B.-Brecht-Straße mit dem Straßennamen „Bertolt-Brecht-Straße“ zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0

- TOP 9 Entwurf - Vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplan "Photovoltaikfreiflächenanlage" im OT Lindstedt
Vorlage: 414/39/19

Frau Zepig informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (16.05.2019) – Anhörung (Zustimmung 4 Ja) mit folgenden Hinweisen:
 - Planseitig ist die Planfläche mit einer Einfriedung beplant, hier ist die Forderung des Ortschaftsrates nur an der nördlichen Seite mit einheimischen Heckenpflanzen vorgesehen. Die südliche Einfriedung wurde ausgelassen. Auch in diesem Bereich fordert der Ortschaftsrat eine Einfriedung mit einer Hecke, um dem dörflichen Charakter Rechnung zu tragen.
 - Oberflächenwasser wurde nur in südliche Richtung betrachtet, das meiste Oberflächenwasser geht aber in nördliche Richtung ab. Der vorhandene Regenwassereinlauf am Ausgang (nördlich) ist instand zu setzen oder zu erweitern.
 - Auch die Restfläche nördlich des Plangebietes wurde nicht in den Plan eingefügt.
 - Der Ortschaftsrat möchte den Auftraggeber und Planer zur nächsten Sitzung einladen.
- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja).

Die Bürgermeisterin führt zu den Hinweisen des Ortschaftsrates der Ortschaft Lindstedt aus, dass gegenwärtig erst die Planungen durchgeführt werden und dass grundsätzlich keine Bedenken bestehen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat den Entwurf des vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikfreiflächenanlage“ im OT Lindstedt mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- TOP 10 2. Entwurf - Flächennutzungsplan für das Gebiet der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 415/39/19

Frau Zepig begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Zeiler von der Landgesellschaft Sachsen-Anhalt und informiert über die Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Sie führt weiter aus, dass es aus den Ortsteilen viele Nachfragen gab, denen so gut als möglich entsprochen wurde. Jeder Ortschaftsrat der es wollte hatte die Möglichkeit Frau Zeiler und Frau Schneider zur Sitzung einzuladen.

Frau Zeiler legt den Verfahrensablauf dar, Anfragen im Rahmen der Beratung dieses Tagesordnungspunktes werden durch sie beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat den 2. Entwurf des Flächennutzungsplanes für das Gebiet der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 11 Entwurf über die Aufhebung des Bebauungsplanes "Kletschweg I" Gemarkung Letzlingen
Vorlage: 416/39/19

Die Bürgermeisterin informiert über das Beratungsergebnis aus dem Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja).

Eine Beratung des Ortschaftsrates der Ortschaft Letzlingen fand nicht statt.

Die Abstimmung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat den Entwurf zur Aufhebung der Satzung zum Bebauungsplan „Kletschweg I“ Gemarkung Letzlingen mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 12 Änderung und Ergänzung des Vertrages zwischen der Hansestadt Gardelegen und dem Jugendförderungszentrum Gardelegen e.V. zur Betreibung des Jugendklub "Mood"
Vorlage: 410/39/19

Frau Zepig begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Thimm, Leiterin des Jugendklubs und informiert über die Beratungsergebnisse:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung) mit der Ergänzung im 5. Anstrich, ... Jugendarbeit, erstmalig im Dezember 2019.
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja) mit der Ergänzung aus dem Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss. Zur Sitzung des Hauptausschusses wird eine Finanzierungsübersicht über die Verwendung des zusätzlichen Zuschusses überreicht.

Die Finanzierungsübersicht über die Verwendung des zusätzlichen Zuschusses liegt vor.

Frau Zepig lässt über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung aus dem Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Änderung und Ergänzung des Vertrages zwischen der Hansestadt Gardelegen und dem Jugendförderungszentrum Gardelegen e. V. zur Betreibung des Jugendklub „Mood“ entsprechend des Beschlussvorschlages mit der Ergänzung im 5. Anstrich.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 13 Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände für das Jahr 2017
Vorlage: 418/39/19

Frau Zepig informiert über das Beratungsergebnis aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Die Abstimmung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände für das Jahr 2017 zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 14 Kooperationsvereinbarung mit dem Frauen- und Kinderhaus Salzwedel e.V.
Vorlage: H/55/41/19

Frau Zepig informiert über die Beratungsergebnisse:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (7 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Die Abstimmung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss bevollmächtigt einstimmig die Bürgermeisterin zum Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit dem Frauen- und Kinderhaus Salzwedel e. V.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 15 Anfragen und Anregungen

Frau Zepig informiert, dass zwei Anträge der Fraktion DIE LINKE. zur Beratung vorliegen und schlägt vor, diese dem neu gewählten Stadtrat zur Beratung vorzulegen.

- In die Maßnahme 6005 die Planung für die Modernisierung (Raumkonzept) der Otto-Reutter-Grundschule mit aufnehmen. Die Planungskosten dafür werden auch aus den Fördermitteln finanziert, die für die Sanierung der Stadtmauer vorgesehen sind.

- Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine andere Rechtsform als die bestehende (Zweckverband) des Wasserverbandes Gardelegen für die Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen aus wirtschaftlicher Sicht vorteilhafter ist.

Stadtrat Linow legt dar, dass es sich um zwei komplexe Themen handelt und schlägt vor, diese in der nächsten Beratungsfolge ab August zu beraten.

Stadtrat Bombach gibt Ausführungen zu seiner Teilnahme am 29.04.2019 in Kakerbeck zur Bohrschlammgrube in Brüchau.

- Ausgangspunkt sei der Hilferuf der Bürger aus Brüchau und Kakerbeck
- es sei dringend Hilfe notwendig sich hier zu positionieren gegenüber diesen Problemen
- die Stadt sei zwar nicht unmittelbar betroffen, aber mittelbar durch die Altmark
- es müsse ausgekoffert werden, was kostenintensiv sei
- der Altmarkkreis habe sich klar für eine Auskoffierung ausgesprochen
- durch die Betreiberfirma und Vertreter des Landes sei nichts konkretes festgestellt worden
- die Kostenfrage sei mehrfach nicht beantwortet worden
- die Betreiberfirma verzögere, Unterlagen seien nicht beigezogen worden, es bestehe Nachholbedarf
- vieles sei offen geblieben und unklar, viele Versprechungen seien nicht vollzogen
- es sei schon viel Zeit vergangen, eine Entscheidung werde immer noch verzögert
- jeder interpretiere das Gutachten anders
- die Entsorgung sei schwierig, da man nicht wisse was in der Grube vorhanden sei
- für den Stadtrat regt er an, dass Land aufzufordern das Notwende zu veranlassen
- der Stadtrat solle hier Unterstützung zu geben.

Frau Zepig schlägt vor, zur nächsten Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses jemanden vom Altmarkkreis und Herrn Lütge von der Bürgerinitiative zur Thematik einzuladen.

Stadtrat Macht weist darauf hin, dass bei einigen Plakaten die Aufkleber fehlen. Auch auf der Werbung einer Mobilfunkfirma im Gewerbegebiet Nord und Ost fehle der Aufkleber.

Frau Zepig sichert eine Prüfung zu. Zur Sitzung des Stadtrates am 27.05.2019 werde eine Aussage getroffen, wieviel Aufkleber verteilt wurden.

Sitzungsleiter:

Mandy Zepig
Vorsitzende des Hauptausschusses

Protokollführerin:

Veronika Thiele